

Veranstalter

- ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung
- Akademie für Raumforschung und Landesplanung (ARL), Landesarbeitsgemeinschaft NRW (LAG NRW)
- Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL), Landesgruppe NRW
- Kooperationspartner: NRW.BANK

Organisatorisches

Kontakt/Information

Hilke Janssen

Telefon: +49 (0)231 9051 - 251

E-Mail: hilke.janssen@ils-forschung.de

Veranstaltungsmanagement

Julia Risse

Telefon: +49 (0)231 9051 - 154

E-Mail: julia.risse@ils-forschung.de

Veranstaltungsort

NRW.BANK

Friedrichstraße 1

48145 Münster

Anreiseinformation: www.nrwbank.de

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der **29. Februar 2016**

Für die erforderliche schriftliche Anmeldung benutzen

Sie bitte das Online-Formular unter:

www.ils-forschung.de/veranstaltungen

Anmeldungen sind auch per E-Mail möglich:

julia.risse@ils-forschung.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Workshop Sie in 1. und 2. Priorität teilnehmen möchten.

Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung

Die Veranstaltung ist für Mitglieder der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen als Fortbildungsveranstaltung in den Fachrichtungen Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung angemeldet.



Tagungsbeitrag

60 Euro pro Person, ermäßigt 30 Euro pro Person (für Studierende und Arbeitslose). Der Tagungsbeitrag schließt Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagsimbiss ein. Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist begrenzt. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge der Zahlungseingänge berücksichtigt. Wenn Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden kann, werden Sie benachrichtigt.

Überweisung

Überweisen Sie den Tagungsbeitrag bitte bis spätestens zum **29. Februar 2016** unter **Angabe Ihres Namens** und des Stichworts **Planerkonferenz 2016** auf folgendes Konto:

ILS gGmbH

IBAN: DE71 4405 0199 0001 1508 20

SWIFT-BIC: DORTDE33XXX

Sparkasse Dortmund

Die Anmeldung wird erst mit Eingang des Tagungsbeitrags auf oben genanntes Konto wirksam. Sie erhalten daraufhin eine verbindliche Anmeldebestätigung. Bei Stornierung der Anmeldung bis zum **29. Februar 2016** wird der Tagungsbeitrag zurückerstattet. Danach ist eine Erstattung nicht mehr möglich.

©Fotos: Frank Roost und ILS gGmbH



19. Konferenz für Planerinnen und Planer NRW

Zukünfte des Wohnens in Nordrhein-Westfalen

11. März 2016
NRW.BANK Münster



Zukünfte des Wohnens in NRW



Kaum ein Handlungsfeld der Planung wird so von aktuellen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Veränderungen bestimmt wie das des Wohnens. Wir erleben derzeit eine Polarisierung von Wachstums- und Schrumpfungsprozessen auf den kommunalen Wohnungsmärkten, die auch einhergeht mit veränderten Akteurskonstellationen und unterschiedlichen finanziellen Leistungsfähigkeiten. Angesichts hoher Leerstände auf der einen und kaum noch bezahlbarem Wohnraum auf der anderen Seite ist die Wohnungspolitik gefordert, neue Schwerpunkte zu setzen.

Die Planerkonferenz bietet die Gelegenheit, die große Vielfalt von möglichen Zukünften des Wohnens in NRW zu beleuchten und gemeinsam zu diskutieren. Wir fragen nach der Zukunft von Einfamilienhausgebieten und nach Rezepten für den Umgang mit Problemimmobilien. Wir richten den Blick auf die Veränderungen in der Wohnungspolitik und auf dem Wohnungsmarkt, die durch die aktuell hohe Zuwanderung von Flüchtlingen ausgelöst werden. Und wir setzen uns mit der Rolle von bürgerschaftlichem Engagement auseinander – auf der gemeinsamen Suche nach innovativen Ideen für die Zukunftsgestaltung des Wohnens in Nordrhein-Westfalen.

Programm

9:45 Anmeldung

10:15 Begrüßung

Prof. Dr. Martina Oldengott, DASL / LG NRW
Dr. Jörg Hopfe, NRW.BANK

10:30 Wohnungspolitik in NRW

Staatssekretär Michael von der Mühlen,
Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr NRW

11:00 Diskussionen um die Zukunft des Wohnens – Widersprüche und Ambivalenzen

Prof. Dr. Susanne Frank, TU Dortmund

11:30 Wohnen in der Stadt- und Quartiersentwicklung: Erfahrungen und Schlussfolgerungen aus der Kommunalberatung

Dr. Jörg Hopfe, NRW.BANK

12:00 Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Stefan Siedentop, ILS

12:45 Mittagspause

14:00 Parallele Workshops

1. Wohnungspolitik und Wohnprojekte zur Versorgung und Integration von Flüchtlingen

- Dimensionen der Wohnungsversorgung in NRW
Ulrich Kraus, NRW.BANK
- Wohnräumliche Integration in der Kommune
Uwe Krischer, Stadt Altena (Westf.)

Moderation: Ralf Zimmer-Hegmann, ILS

2. Einfamilienhausgebiete im Umbruch

- Einfamilienhausgebiete im Wandel - eine empirische Analyse von Betroffenheitsräumen
Kerstin Jochimsen, NRW.BANK
- REGIONALE 2016: „HausAufgaben – Eine Werkstattreihe zur Zukunft von Einfamilienhausgebieten der 1950er bis 1970er Jahre“
Uta Schneider, Regionale 2016 Agentur
Jan Kampshoff, ARGE Imorde/modulorbeat

Moderation: Dr. Christian Krajewski, LAG NRW der ARL

3. Zukünfte des Wohnens in Kommunen mit Wachstumsdruck: Verdichten, Versiegeln, Verdrängen? – Was sind die Alternativen?

- Den Druck auf die Fläche steuern – von gemeinschaftlichen Wohnformen bis zu sozialgerechter Bodennutzung in Münster
Beigeordneter Matthias Peck, Stadt Münster
- Stadtwohnen – Die Integration des öffentlichen Raumes als Erfolgsfaktor der Quartiersentwicklung
Philipp Menzel, formart GmbH, Niederlassung NRW

Moderation: Prof. Dr. Rainer Danielzyk, ARL

4. Zukünfte des Wohnens in Kommunen mit Schrumpfungsdruck: Leerstände, funktionale Erosion, überforderte Akteure? – Was sind die Alternativen?

- Umgang mit Problemimmobilien
Markus Horstmann, Stadt Gelsenkirchen
- Gründerzeit – Sanierung und Neunutzung von Problemimmobilien durch urbane Pioniere
Prof. Dr. Guido Spars, Universität Wuppertal

Moderation: Tana Petzinger, LAG NRW der ARL

15:30 Kaffeepause

16:00 Der ultimative Vorschlag zur Lösung des letzten Problems modernen Wohnens (satirischer Vortrag)

Burkhard Spinnen, freier Autor, Münster
Moderation: Dr. Susan Grotefels, LAG NRW der ARL und DASL/LG NRW

16:30 Verabschiedung

Prof. Dr. Uta Hohn, LAG NRW der ARL und DASL/LG NRW